

Für Ihre Gesundheit

In Verbindung mit dem Therapiezentrum an der Annenstraße wurde auf Initiative des Klinikum Leer der erste Verein für Prävention und Rehabilitation (PuR) in Ostfriesland gegründet.

Der Verein PuR erbringt vorbeugende und wiederherstellende Gesundheitsleistungen und hat darüber hinaus die Zielsetzung, das allgemeine Gesundheitsbewusstsein sowie das Wohlbefinden zu unterstützen und zu fördern.

Werden Sie Mitglied

Als Mitglied in dem Verein PuR können Sie für einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 18 Euro sowie einer zusätzlichen Gebühr pro Sporteinheit Rehabilitationssport und Funktionstraining in Anspruch nehmen.

Die eingenommen Vereinsbeiträge gehen dem Behindertenverein zugute.

Alle Gruppen werden von ausgebildeten Physiotherapeuten geleitet und finden in unserer Praxis statt.



 **Physiotherapie**
Klinikum Leer
Annenstraße 11, 26789 Leer

Ihr Ansprechpartner:

Eric Schreiber
Telefon: 0491 86-1880
Fax: 0491 86-1889
E-Mail: eric.schreiber@klinikum-leer.de

Unsere Anmeldung erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 7:30 Uhr bis 16:15 Uhr und Freitag von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr.



Physiotherapie

Prävention und Rehabilitation

kompetent · menschlich · persönlich

Physiotherapie

Das Team der Physiotherapie am Klinikum Leer arbeitet mit verschiedensten Techniken, um Störungen des Bewegungsapparates zu beseitigen. Ziel ist ein Optimum an Mobilität, Fitness, Lebensqualität, Leistungsfähigkeit sowie Schmerzfreiheit für den Patienten. Das Team der Physiotherapie am Klinikum Leer bietet neben der Behandlung stationärer Patienten auch ambulante Physiotherapie an.

Wie erhalte ich die Leistungen?

Unser Behandlungsangebot können Sie im Rahmen einer ärztlichen Verordnung in Anspruch nehmen. Sind Sie bereits volljährig und gesetzlich versichert, so fallen einmalig 10,- Euro Rezeptgebühr an und pro erbrachter Leistung nochmals eine Zuzahlung in Höhe von 10 Prozent (Befreiungen gemäß § 61 SGB V sind möglich). Selbstverständlich können Sie auch als Selbstzahler die Behandlungen in Anspruch nehmen.

Um bei den Sportgruppen teilzunehmen, benötigen Sie ebenfalls eine ärztliche Verordnung. Diese müssen Sie dann bei Ihrer gesetzlichen Krankenkasse einreichen und einen Antrag stellen. Alternativ können Sie auch in den Verein PuR (siehe Flyer-Rückseite) eintreten und die Angebote privat nutzen.

Betreutes Gerätetraining im Rahmen der Trainingstherapeutischen Reha-Nachsorge (T-ReNa) können Sie nach ärztlicher Anordnung bei der Deutschen Rentenversicherung beantragen.

Darüber hinaus können Privatpatienten sich von unserem Leiter der Physiotherapie Eric Schreiber, als ausgebildeter Heilpraktiker im Sektor Physiotherapie, eine Verordnung ausstellen lassen. Die Kosten können dann bei der Privaten Krankenversicherung geltend gemacht werden.

Leistungsangebot

Einzelbehandlungen

- Krankengymnastik (auch am Schlingentisch oder am Gerät)
- Massage & Bindegewebsmassage
- Manuelle Therapie
- CMD-Therapie (Craniomandibuläre Dysfunktion)
- Lymphdrainage (30, 45 oder 60 Minuten)
- Elektrotherapie
- Wärme- und Kältetherapie (Fango, Heiße Rolle, Kaltluft, Eis)
- Atemtherapie
- Beckenbodengymnastik
- Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation (PNF)
- Stoßwellentherapie
- Behandlung nach Bobath oder Vojta (für Kinder oder Erwachsene)
- Kinesiologie Tape (nur privat)
- Fußreflexzonenmassage (nur privat)

Sportgruppenangebote

Rehabilitations- und Funktionssport

Beim Rehabilitations- und Funktionssport werden in 45 bzw. 30 Minuten verschiedene Übungen auf der Matte, mit einem Gymnastikball oder auf dem Hocker unter der Anleitung ausgebildeter Physiotherapeuten durchgeführt. An den Gruppen können Patienten aller Altersstufen und mit unterschiedlichen Beschwerden teilnehmen.

Lungensport

Beim Lungensport werden in 45 Minuten verschiedene Übungen auf der Matte, mit einem Gymnastikball oder auf dem Hocker unter der Anleitung ausgebildeter Physiotherapeuten durchgeführt. Daneben dienen Atemübungen der Verbesserung der Lungenfunktion. Diese Gruppe richtet sich an Patienten mit Lungenerkrankungen wie z. B. COPD oder chronischer Bronchitis.

Gefäßsport

Durch Gefäßtraining und Gehtraining sollen die Durchblutung verbessert und die Gefäße verstärkt werden. Patienten mit peripherer arterieller Verschlusskrankheit (PAVK) oder Arteriosklerose können durch Gehtraining die Wegstrecke, die beschwerdefrei zurückgelegt werden kann, deutlich verlängern. Patienten mit Gefäßerkrankungen können jeden Donnerstag um 14:00 Uhr teilnehmen.

Neurosport

Beim Neurosport werden Koordinations- und Gleichgewichtsübungen für Patienten mit Parkinson, Multiple Sklerose oder Schlaganfall durchgeführt, um die Beweglichkeit aufrechtzuerhalten. Patienten mit neurologischen Erkrankungen haben die Möglichkeit jeden Dienstag um 10:00 Uhr an einer auf diese Erkrankungen spezialisierten Gruppe teilzunehmen.

T-ReNa

(Trainingstherapeutische Reha-Nachsorge)

Jeden Dienstag und Donnerstag wird um 8:00 Uhr oder um 18:00 Uhr eine Stunde physiotherapeutisch betreutes Gerätetraining als Nachsorge für Ihre Rehabilitation angeboten.